*Fleischwerk Weisswasser, Akt.-Ges., Weisswasser, O. L.

Gegründet: 10./9. 1923; eingetr. 29./11. 1923. Gründer: Bergassessor a. D. Willy von Lewinski, Grubeninsp. Kurt Noeggerath, Fritz Roberth der Ältere, Fabrikbes. Max Janke, Weisswasser, O. L.; Fabrikbes. Max Kunkel, Köln a. Rh.

Zweck: Ein- u. Verkauf sowie die Herstell. u. der Vertrieb von Fleischwaren aller Art. der Handel mit solchen u. anderen Lebensmitteln u. die Angliederung verwandter Unter-

nehm. u. Beteilig. an solchen im In- u. Ausland.

Kapital: M. 106 Mill. in 25 000 St.-Akt. zu M. 1000, 15 000 St.-Akt. zu M. 5000, 1200 Vorz.-Akt. zu M. 5000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbi.

Geschäftsjahr: ? Gen.-Vers.: Im f. Geschäftshalbj. Direktion: Diplomlandwirt Dr. Max Joseph Gräf, Tillendorf bei Bunzlau. Geschäftsjahr: Aufsichtsrat: Namen der A.-R.-Mitgl. im Gründungsakt nicht bekanntgegeben.

Zuckerfabrik Wendessen in Wendessen, Braunschweig.

Gegründet: 1857. Rohzuckerproduktion 1917/18—1918/19: 64 026, 49 728 Ztr.; Rübenverarbeitung: 350 000, 300 400 Ztr.

Kapital: M. 384 000 in Aktien. Geschäftsjahr: 1./5.—30./4.
Bilanz am 30. April 1923: Aktiva: Immobil. 143 444, Masch. u. Utensil. 92 340, Eff. 10 028, Kassa u. Depot 69 567, Aktienkommissions-K. 7500, Unfallversich. 338 870, Pferde 19 300, Zwangsanleihe 116 100, Wechsel 50 234 000, Vorräte 255 854 882, Schuldner 116 055 682. — Passiva: A.-K. 384 000, Ern.-F. 60 000, R.-F. 45 900, Provis. 150 000, Wochenlohn 284 000, Werkerhalt.-K. 1 783 884, Gläubiger 399 658 173, Gewinn 20 575 757. Sa. M. 422 941 715.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs- u. Geschäfts-Unk. 502 677 517, Abschr. 18 537, Gewinn 20 575 757. Sa. M. 523 271 813. — Kredit: Einnahmen M. 523 271 813.

Dividenden 1913/14—1922/23: 6, 6, 91/2, 141/2, 33, 0, 16, 20, 25, 20%.

Vorstand: Vors. Hans Seeliger Dr. H. Schütz, Ernst Schrader, Aufsichtsrat: Vors. Chr. Bracke, Rittergutsbes. H. Seeliger, Gutsbes. E. Schrader, Hermann Heine, Gustav Bues, Klein Denkte; Eduard Ebeling, Ahlum; Bürgermeister Eyferth, Rittergutsbes. R. Wätjen.

*Brandenburger Nährmittelwerke Akt.-Ges.

in Werder (Havel).

Gegründet: 27./2. 1923; eingetr. 1./10. 1923.

Zweck: Fabrikation von Nähr- u. Genussmitteln aller Art, Handel mit Erzeugnissen dieser Industrie.

Kapital: M. 10 Mill. in 2000 Akt. zu M. 5000, übern. von den Gründern. Die a.o. G.-V.

v. 10./12. 1923 sollte Erhöh. beschliessen.

Geschäftsjahr: Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie 1 St. Direktion: Reg.-Rat Dipl.-Ing. K. Weichbrodt, Berlin.
Aufsichtsrat: Namen der Gründer und A.-R.-Mitgl. trotz Ersuchens nicht zu erhalten.

Ferdinand Karnatzki, Akt.-Ges. in Wernigerode.

Gegründet: 31./12. 1921; eingetr. 16./1. 1922. Gründer s. Jahrg. 1922/23.

Zweck: Herstell. u. Verkauf von Schokolade, Kakao, Süssigkeiten u. Nährmitteln aller Art, der Ankauf u. die Herstell. von Ausstattungs- u. Verpackungsgegenständen für den Vertrieb der Fabrikate sowie der Verkauf der bei der Fabrikation sich ergebenden Nebenerzeugnisse u. Nebenartikel, endlich auch der Erwerb durch Kauf oder Pachtung und der Betrieb damit zusammenhängender Geschäfte u. Unternehm. sowie die Beteilig. an solchen. 1922 Erwerb der Zuckerfabrik Wulferstedt.

Kapital: M. 21 000 000 in 20 000 St.-Aktien u. 1000 Vorz.-Aktien. Urspr. M. 5 000 000 in 5000 Akt., übern. von den Gründern zu 100°/₀. Erhöht um M. 6 000 000 in 5000 St. Aktien u. 1000 6°/₀ Vorz.-Aktien mit mehrf. St.-Recht. Weiter erhöht lt. G.-V. v. 24./5. 1922 um M. 10 000 000 in 10 000 St.-Aktien à M. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./8. 1922, übern. von einem Konsort. (Mitteldeutsche Creditbank), davon M. 8 000 000 angeb. den bisher. Aktionären im Verh. 5:4 vom 30./6.—14./7. 1922 zu 125 °/₀.

Geschäftsjahr: 1./8.—31./7. Gen.-Vers.: im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 St.-Aktie

= 1 St., 1 Vorz.-Aktie = 6 St.

Bilanz am 31. Juli 1923: Aktiva: Grund u. Boden 1, Geb. 7, Masch. 1, Geräte u. Utensil. 1, Automobile 1, Formen 1, Wasserkraft 1, Gleisanlage 1, Lichtanlage 1, Strassenbau 1, Werkzeuge 1, Wasserleitung 1, Transformat. 1, Riemen 1, Waren 5.3 Md., Debit. 3.4 Md., Kasse 54 182 956, Bankguth. 279 410 932, Postscheck 68 418 495, Beteilig. 1 111 300, Wechsel 2 790 500. — Passiva: A.-K. 21 000 000, R.-F. 2 100 000, do. II 700 000, Kredit. 6.2 Md., Akzepte 1.6 Md., unerhob. Div. 119 350, Reingewinn 1.3 Md. Sa, M. 9.2 Md.